



PROTOKOLL

der außerordentlichen Delegiertenversammlung des Deutschen Sportakrobatik-Bundes am Samstag, dem 24. Januar 2009 um 10.00 Uhr in der Sportschule Bad Blankenburg

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer

Um 10.15 Uhr eröffnet Vizepräsident Dieter Mertes die außerordentliche Delegiertenversammlung und heißt alle Teilnehmer herzlich willkommen. Er übermittelt die herzlichen Grüße des Präsidenten, der aus terminlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen kann.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dieter Mertes stellt fest, dass die Einladung zu der außerordentlichen Delegiertenversammlung frist- und formgerecht versandt wurde. Es sind alle 13 Landesverbände vertreten. Somit ergibt sich nach der Satzung folgende Stimmberechtigung:

Bayerischer SAV	3 Stimmen
Berliner TB	2 Stimmen
Hessischer SAV	4 Stimmen
LTV Mecklenburg-Vorpommern	2 Stimmen
Märkischer Turnerbund	2 Stimmen
Niedersächsischer Turnerbund	2 Stimmen
Rhein Hessischer TB	2 Stimmen
Saarländischer TB	3 Stimmen
Sächsischer TB	5 Stimmen
LTV Sachsen-Anhalt	2 Stimmen
Thüringer TV	2 Stimmen
SAV Nordrhein-Westfalen	3 Stimmen
Württembergischer SAV	4 Stimmen
Gesamt:	36 Stimmen
Präsidium	4 Stimmen
Stimmen insgesamt:	40 Stimmen

Von insgesamt 53 stimmberechtigten Delegierten sind 40 Delegierte anwesend. Somit ist die Versammlung beschlussfähig. Es werden keine Einwände erhoben.

3. Satzungsänderung laut beigefügter Anlage

Die vom Präsidium eingereichten Satzungsänderungen sind erforderlich, da sowohl der Bundestag als auch das BMI und der DOSB die Verbände aufgefordert haben, ihre Satzungen im Hinblick auf die Anti-Doping-Bestimmungen zu überprüfen und zu ergänzen. Obwohl der DSAB bereits im Jahre 2007 den Verweis auf die Richtlinien der NADA in seine Satzung aufgenommen hat, wäre die derzeitige Satzung formaljuristisch angreifbar gewesen. Daher ist eine weitere Ergänzung der Satzung im Hinblick auf mögliche Dopingvergehen erforderlich. Von den Delegierten gibt es keine Einwände, die vorgelegten Änderungen der Satzung werden einstimmig mit 40 Ja Stimmen angenommen.

4. Verabschiedung der Anti-Doping-Ordnung

Auch die vorliegende Anti-Doping-Ordnung, die nun Bestandteil der Satzung ist, wird von den Delegierten mit 40 Ja Stimmen einstimmig genehmigt.

19. Verschiedenes

Otto Schröder vom Landesverband Hessen stellt die Frage, ob das auf der Internetseite des DSAB veröffentlichte Regelwerk immer aktuell und als offiziell anzusehen ist. Dieter Mertes erwidert ihm, dass nur die zugesandten schriftlichen Unterlagen Gültigkeit haben.

Nachdem es aus der Versammlung keine Fragen mehr gibt, schließt Dieter Mertes um 10.45 Uhr und bedankt sich sehr herzlich bei allen Delegierten für die gute Zusammenarbeit.
Pfungstadt, den 05.04.2007



Dieter Mertes
Vizepräsident



Werner Hassepaß
Protokollführer